



PRESSE

PRESSEMITTEILUNGEN

05. APRIL 2016 - AKTUELLES

"Sorge für das gemeinsame Haus"



Archivbild

Um nachhaltigen Konsum und Gerechtigkeit aus christlicher Verantwortung geht es bei der Jahrestagung des Ständigen Ausschusses "Hauswirtschaft und Verbraucherthemen" der kfd. Sie nimmt Bezug auf die päpstliche Umweltenzyklika "Laudato si ? Die Sorge für das gemeinsame Haus". Die kfd-Delegierten und ihre Gäste treffen sich vom 7. bis 9. April im Erbacher Hof in Mainz.

Zum Auftakt gibt Dr. Markus Büker vom Bischöflichen Hilfswerk Misereor Aachen eine theologische Einführung in die im Sommer 2015 veröffentlichte Enzyklika. Angelika Grote, Referentin bei TransFair, und Dr. Christiane Averbek, Geschäftsführerin der Klima-Allianz, stellen die Arbeits- und Wirkungsweise ihrer Organisationen vor. In beiden ist die kfd Mitglied. Auch Sina Brod kommt zu Wort: Sie ist Referentin der Klima-Kollekte - CO₂-Kompensationsfonds christlicher Kirchen in Deutschland.

An die Jahrestagung des Ständigen Ausschusses "Hauswirtschaft und Verbraucherthemen" schließt sich am Vormittag des 9. Aprils die

Delegiertenversammlung an.

KONTAKT

Barbara Stöckmann

Pressereferentin

Telefon: 0211 44992-25

barbara.stoeckmann@kfd.de

STAND: 05.04.2016